1964.

1

Ihr letzter Wunsch.

Am auf Ihr Ableben der verw. Herzogin
Caroline Amalie v. S. Gotha-Altenburg
gelesenen Engelsmiblatt.

Ihr Auge strahlt verklärt, die Lippe bebt:
Ist's ein Gebet zum Himmel aufgesendet,
Ein Wunsch, der irdisch noch sich drücken hebt?
Erhör ihn Gott! — Denn bald hat sie geendet.

Es fliegt der bleiche Mund: "Ein letztes Mal
"Hab euch, o Herr, die holden Augen schauen
"Wenn du gnädig mich dem Erdenthal
"Entführest — in deines Reiches lichten Gauen."

Er naht in traurter, lieblicher Gestalt
Der Todesengel still, küßt sanft u. mild
Der Müd' ein Auge zu, — das Herz ihr kalt,
Die Pflegen flieht in bessern Gefilden.

Sie aber haucht: Du hast erhört mein Flehen,
Der winter Sturm ist hin, ein lieber Frühling,
Ich fühle Atheme süßes Wehen. —
Erbarmend! Dank! — Sei mit Alexandrinen

Gotha, im Febr.
1848.

J. G. Müllenhoff
(Bo Peredes.)